

GESCHÄFTSBEREICH:

FACHSCHULE FÜR FEINWERKMECHANIK MÜNCHEN

Eine Einrichtung der Innung mechanischer Metallhandwerke München/Oberbayern



Haus mechanischer Metallhandwerke, Bruckmannring 40, 85764 Oberschleißheim

Tel.: 089/350983-21 oder -41 Internet: www.hamec.de, E-Mail: hamec@hamec.de, Fax: 089/35 50 50

Feinwerkmechanik: Lehrgangsinhalte Teil I bis IV



FACHTHEORETISCHER VORBEREITUNGSKURS: TEIL II

Schwerpunkte:

- Maschinenbau
- Werkzeugbau
- Feinmechanik

Eingangstest:

Vor dem Besuch des fachtheoretischen Meisterkurses ist es für den vorgenannten Personenkreis notwendig, einen Eingangstest abzulegen. Durch diesen Test soll festgestellt werden, ob das Grundwissen (Gesellenprüfungsniveau) zum Einstieg in den Meistervorbereitungskurs vorhanden ist.

Testinhalt:

- Technologie (Fachkunde)
- Mathematische Grundlagen

Testdauer:

- Ca. 3 Stunden

Sollte das Prüfungsziel im Fach „Mathematische Grundlagen“ nicht erreicht werden, ist ein 1-wöchiger Grundlagen-Kurs vor Beginn des Fachtheorie-Lehrgangs erforderlich. Somit verlängert sich für diesen Personenkreis die Gesamtdauer des Fachtheorie-Abschnittes um 1 Woche.

Anmeldefristen:

Der Termin für den Eingangstest kann frei gewählt werden. Den letztmöglichen Termin für Ihren Fachtheorie-Kurs entnehmen Sie bitte aus der Termin-Übersicht. Bei einer Nichtteilnahme am Eingangstest empfehlen wir die Teilnahme am Grundlagen-Kurs (sh. Angaben in Klammer auf der Gebühren- und Terminliste)

FACHTHEORETISCHER VORBEREITUNGSKURS: TEIL II

Schwerpunkte:

- Maschinenbau
- Werkzeugbau
- Feinmechanik

Teil II (Fachtheorie) ist die Voraussetzung für Teil I (Praxis)

Kursinhalt:

- Technische Mathematik
- Technisches Zeichnen/Techn. Kommunikation
- Fertigungstechnik
- Werkstoffkunde
- Werkstoffprüfung
- Maschinenelemente
- Werkzeugmaschinen
- Festigkeitslehre
- Kalkulation
- Elektrotechnik
- Qualitätsmanagement
- Steuern und Regeln
- CNC Drehen und Fräsen
- CAD
- PPS (Produktionsplanungs- und Steuerungstechnik) - Prozess-Automatisierung (im Bildungszentrum der Handwerkskammer München)
- Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
- Marketingmaßnahmen
- Konstruktion nach Berechnung des Meisterstücks

Kursdauer:

ca. 600 Stunden; Voll- und Teilzeit

FACHPRAKTISCHER VORBEREITUNGSKURS: TEIL I

Schwerpunkte:

- Maschinenbau
- Werkzeugbau
- Feinmechanik

Kursinhalt:

Konstruieren (CAD) und Anfertigen verschiedener Werkstücke, die alle die in der Metallverarbeitung auftretenden Hand- und Maschinenarbeiten enthalten, z. B.

Testinhalt:

- Entgraten Bohren
- Reiben
- Senken
- Drehen (CNC)
- Fräsen (CNC)
- Flächenschleifen

Kursdauer:

- 5 Wochen Vollzeit

Prüfungsprojekt:

- 2 Wochen Vollzeit

BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHER VORBEREITUNGSKURS: TEIL III + IV

Kursinhalt:

Teil III

- Rechnungswesen
- Wirtschaftslehre und Sozialwesen
- Rechtswesen

Teil IV:

- Arbeitspädagogik

Kursdauer:

- 8 Wochen Vollzeit